

RPA-USE CASE: AUTOMATISIERUNG IM GESUNDHEITSAMT





Herausforderung:

- Täglich eintreffende Labormeldungen müssen zunächst auf Probentyp (PCR) überprüft und dann in das ISFG-System Sormas übertragen und angepasst werden.
- Dabei müssen an verschiedenen Stellen unterschiedliche Entscheidungen getroffen werden (u.a. Probentyp, Alter der Betroffenen, Reinfektionsabstand oder Probendoubletten).
- Anschließend müssen Nachverfolgungsmaßnahmen initiiert und geplant werden.
- Bei fehlenden Daten (z.B. keine Kontaktadresse, E-Mail oder Telefonnummer) muss der Vorgang manuell nachbearbeitet werden



Lösung

- Mit Einführung von RPA lesen Software Roboter die ankommenden Daten ein und treffen anhand mehrerer Kriterien Entscheidungen.
- Nur noch ein kleiner Prozentsatz muss manuell nachbearbeitet werden. Alle Daten im Sormas-System sind tagesaktuell gepflegt.



Benefits

- Der Backlog von 7.000 Meldungen wurde innerhalb einer Woche abgearbeitet.
- Mitarbeitende werden von monotonen und fehlerintensiven Prozessen entlastet. Der Software Roboter übernimmt die repetitiven Dateneingaben, Mitarbeitende des Gesundheitsamtes müssen sich nur noch um Ausnahmefälle kümmern.
- Anwendbar für die meisten Programme und somit auch in anderen Fachbereichen nutzbar, unabhängig von der Programmiersprache und Programmierung.

